

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Zuge der Überarbeitung des Amtlichen Regelwerks der deutschen Rechtschreibung wurden auch die Richtlinien zur **Einsparung von Wortbestandteilen** in Fällen wie *(Wieder-)Eingliederung* oder *Gewinn (-Beteiligung) / Gewinn(beteiligung)* **präzisiert**.

In der heutigen Ausgabe unseres Newsletters möchten wir Ihnen gerne die aktuelle Regelung vorstellen.

Unverändert gültig ist der Grundsatz, dass man **Wortteile**, aber auch **einzelne Buchstaben** in **runde Klammern** setzen kann, um **Lesealternativen** aufzuzeigen.

(dunkel)grün, (mit)machen, (über)leben, (Ruhe-)Gehalt, (k)ein, (un)möglich

Wichtig ist hierbei, dass beim Wegfall der Klammer **keine** fehlerhaften Schreibungen entstehen. Dies gilt in erster Linie für **zusammengesetzte Substantive**. Bei der Einklammerung des **ersten** Bestandteils muss vor der schließenden Klammer ein **Bindestrich** stehen; das **Substantiv** nach der schließenden Klammer wird dabei **großgeschrieben** [1]. Bei der Einklammerung des **zweiten** Bestandteils steht nach der öffnenden Klammer ebenfalls ein **Bindestrich**, gefolgt von einem **großgeschriebenen** Substantiv. Daneben kann auch das zweite Substantiv **ohne** Bindestrich angeschlossen werden, gefolgt von einem **kleingeschriebenen** Substantiv [2].

[1] *(Schul-)Alltag*

Falsch nach aktueller Regelung: *(Schul)alltag*

(sonst entsteht beim Wegfall der Klammer die Fehlschreibung *alltag*)

[2] *Abwasser(-Gebühren)* oder *Abwasser(gebühren)*

Bei der Einklammerung eines **Einzelbuchstabens** oder von **zwei Buchstaben** stehen in der Regel **keine** Klammern.

(d)ein, (k)ein, (W)ende, (un)denkbar, (un)sichtbar¹

Selbstverständlich stehen wir Ihnen für etwaige Rückfragen wieder gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Ihre Orthografie- und Normberatungsstelle

¹Wir verweisen an dieser Stelle gerne auf die Ausstellung „(Un)sichtbar? – Ein Blick auf Gender in Sprachen weltweit“. Näheres hierzu auf: <https://www.uni-regensburg.de/zentrum-sprache-kommunikation/leitung/diversity/ausstellung-blick-auf-gender/index.html>